

Übrigens:

DIE GEHALTSERHÖHUNG BRINGT NICHT DER WEIHNACHTSMANN!!

Liebe Freunde/innen!

Mit einem großen Verhandlungserfolg der GÖD wurden heute die Gehaltsverhandlungen für das Jahr 2009 abgeschlossen.

Unter der Verhandlungsführung von GÖD – Vorsitzenden Fritz Neugebauer wurde mit den Vertretern der Bundesregierung unter der Leitung von STS Mag. Andreas Schieder und STS Dr. Reinhold Lopatka Folgendes vereinbart:

Die Gehälter, Nebengebühren und Zulagen der Bediensteten des Bundes, der Länder und der Gemeinden steigen ab 1. Jänner 2009 einheitlich um 3,55 Prozent.

Das Gehaltsabkommen hat eine einjährige Laufzeit.

In Anbetracht des gesamtwirtschaftlichen Umfeldes ist es der GÖD um eine nachhaltige Erhöhung der Gehälter, der Zulagen und der Nebengebühren gegangen und deshalb wurden Einmalzahlungen mit Entschiedenheit abgelehnt.

Mit diesem Gehaltsabschluss ist der GÖD eine nachhaltige Stärkung der Kaufkraft für alle Bediensteten im öffentlichen Dienst gelungen.